

## Oberbürgermeister-Wahl Stuttgart 2012

# So wünschen sich Stuttgarter ihren OB

Erste Zwischenergebnisse  
einer unabhängigen,  
selbst initiierten und selbst  
finanzierten Umfrage der  
Universität Hohenheim

Stand: 16. März 2012



## Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick

- **Interesse:** Das Interesse an der Oberbürgermeisterwahl ist bereits relativ groß. Dazu hat zum Einen die Prominenz des Grünen-Kandidaten Fritz Kuhn beigetragen, zum Anderen aber vor allem der „Vorwahlkampf“ in der CDU. Er hat insbesondere das Interesse der CDU-Anhänger aktiviert.
- **Eigenschaften:** Der ideale Oberbürgermeister muss vor allem eines sein: **vertrauenswürdig**. Dies gilt unabhängig von der Partei, der Menschen zuneigen. Außerdem hat er ein gutes Konzept für die Zukunft Stuttgarts, Charakter, ist tatkräftig und unabhängig. Auch Bürgernähe ist gefragt. Für die CDU-Anhänger ist zudem ein gutes Wirtschaftskonzept besonders wichtig.
- **Themen:** Der neue Oberbürgermeister soll sich vor allem um **Schulpolitik** und um **bezahlbaren Wohnraum** kümmern. Den CDU-Anhängern ist die Wirtschaftsförderung besonders wichtig. Für Anhänger der Grünen und der SPD gehören die Energieversorgung und die Wasserversorgung zu den fünf wichtigsten Themen. „Stuttgart 21“ spielt lediglich für die Anhänger der Grünen und der CDU eine wichtige Rolle.

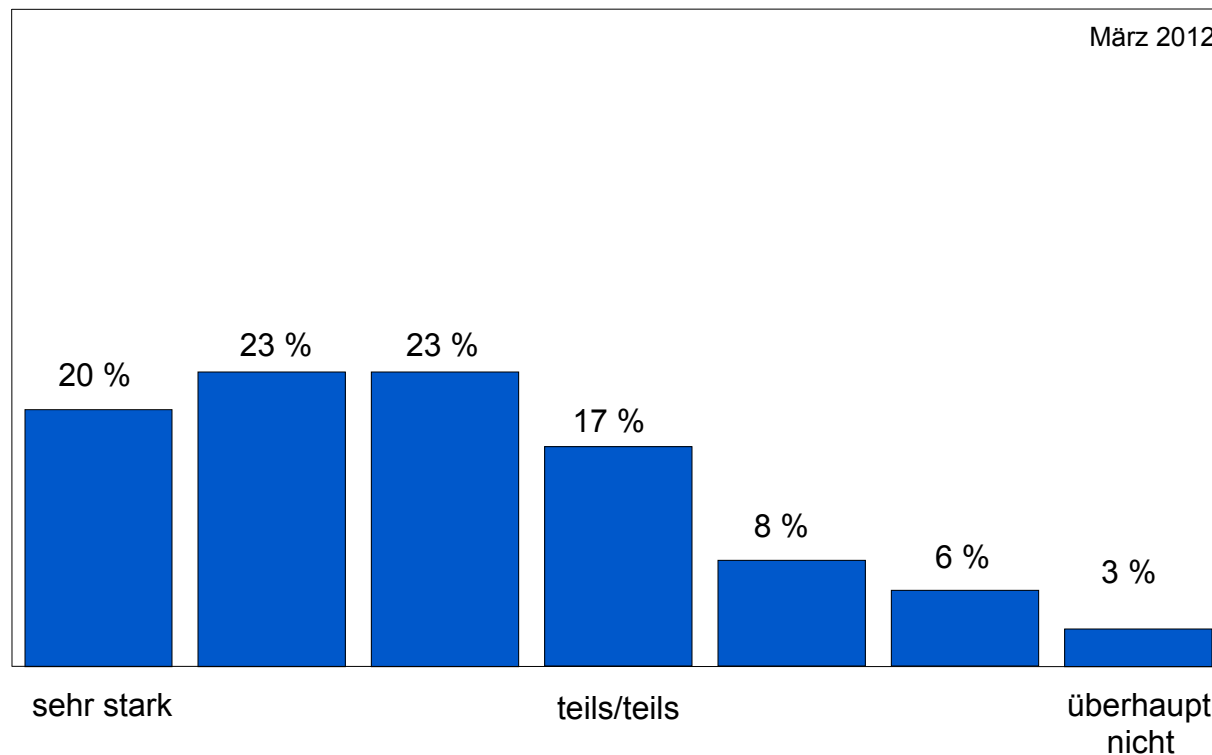
Oberbürgermeisterwahl:  
Interesse und Information

eins

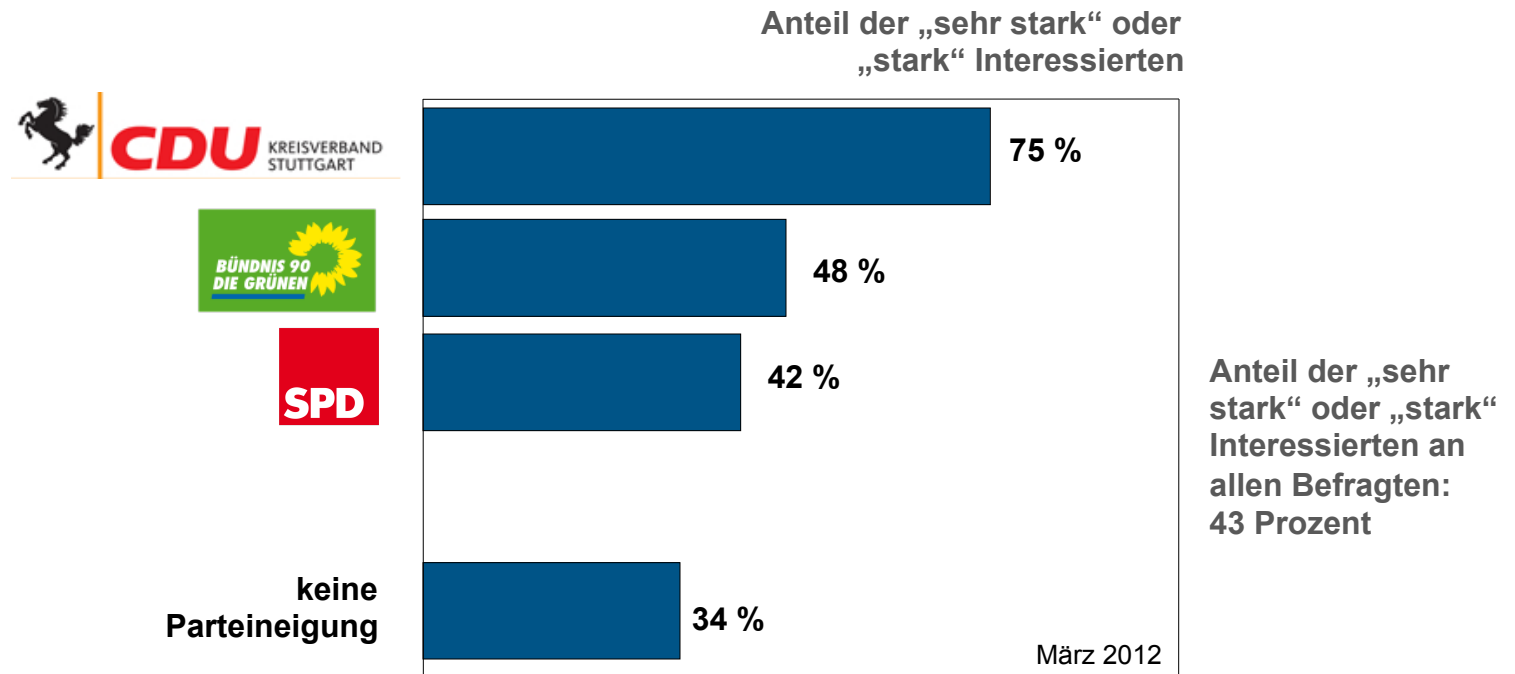


## Bereits relativ großes Interesse an der Oberbürgermeisterwahl

Frage: Wie stark interessieren Sie sich für die Oberbürgermeisterwahl?  
Bitte stufen Sie Ihre Antwort auf der folgenden 7-Punkte-Skala von 'überhaupt nicht' bis 'sehr stark' ein.



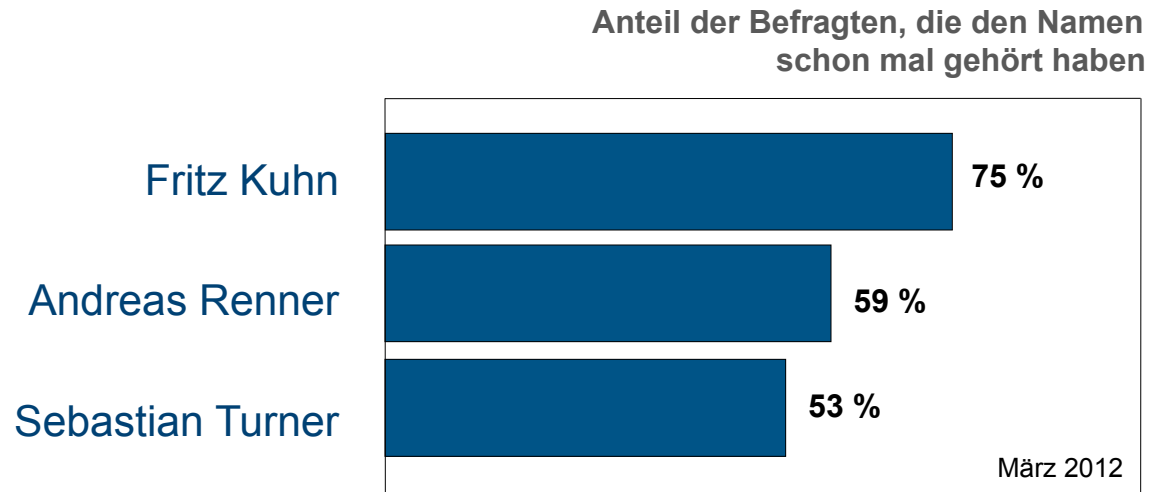
# CDU-Vorwahlkampf beflügelt das Interesse der eigenen Anhänger an der Oberbürgermeisterwahl



Unter den Befragten sind zu wenige Anhänger der FDP, der Linken und der Piraten, so dass für diese Gruppen keine belastbaren Werte ausgewiesen werden können.

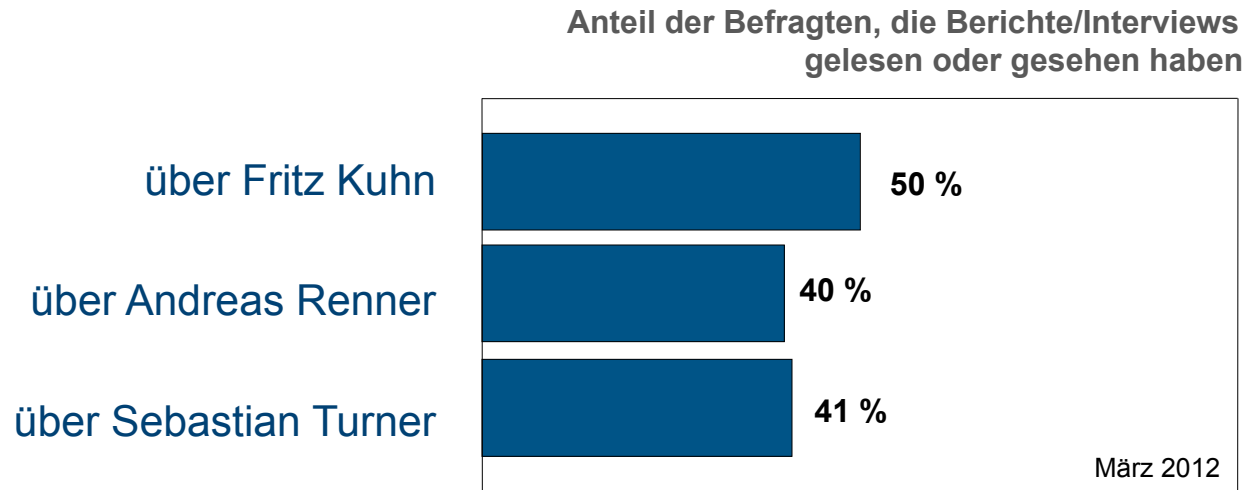
# CDU-Vorwahlkampf führt zu Bekanntheit von Renner und Turner; Kuhn dennoch prominenter

Frage: Von welchen der drei folgenden Namen haben Sie im Zusammenhang mit der Oberbürgermeisterwahl schon einmal gehört?



## Im Vorwahlkampf wird Quereinsteiger Turner in den Medien relativ häufig wahrgenommen

Frage: Haben Sie in den letzten Wochen Zeitungsmeldungen über die Kandidaten oder Interviews mit den Kandidaten gelesen oder gesehen?



Eigenschaften des idealen  
Oberbürgermeisters

zwei





## Eigenschaften des „idealen Oberbürgermeisters“

Frage: Einmal ganz abgesehen von den tatsächlichen Kandidaten für das Amt des Oberbürgermeisters: Welches sind die wichtigsten Eigenschaften, die ein idealer Oberbürgermeister Ihrer Meinung nach haben muss? (offene Frage)

Besonders häufig haben die Befragten genannt: Glaubwürdigkeit, Integrität, Ehrlichkeit, Bürgernähe, Kompetenz. Ein paar Beispiele von Antworten:

„Er muss für seine Bürger eintreten, immer ein offenes Ohr haben.“

„Unparteiisch, loyal, zuverlässig, ehrlich und kompetent zum Bürger und zur Wirtschaft.“

„Er muss die Interessen der Bürger der Stadt verfolgen und für Arbeit und kommunale Angebote sorgen.“

„Parteiübergreifende Ausstrahlung, kein Parteisoldat, Brückenbauer, Identifikationsperson, Persönlichkeit.“

„Jemand, dem man vertrauen kann und der fähig ist.“

„Vorbildfunktion, Ehrlichkeit und Offenheit gegenüber dem Bürger, für jedermann ansprechbar sein und seinen Gegenüber auch Ernst nehmen.“

„Integrität, Ehrlichkeit, Soziales Engagement, Fortschrittlichkeit, Umweltbewusstsein.“

„echte Bürgernähe, nicht an Parteiinteressen gebunden, ehrlich“

# Eigenschaften des „idealen Oberbürgermeisters“

## Fortsetzung der Beispiele:

„volksnah, vertrauenswürdig, führungsfähig“

„Dass er sich für Bildung und soziale Belange seiner Bürger (aller) einsetzt.“

„Sich um die Belange der Bürger kümmern, das ist das Wichtigste, um die geht es!“

„S21 Konflikt überwinden. Nah bei den Menschen sein. Die Bürger mehr einbeziehen. Sich um Missstände wie schlechte Straßen, guten ÖPNV usw. kümmern.“

„feste, charakterstarke Persönlichkeit mit Ausstrahlung - bodenständig, heimatverbunden und zugleich weltoffen und international denkend - überzeugend und vertrauenswürdig - redegewandt, konflikt- und kompromissfähig - wirtschaftlich und verwaltungstechnisch kompetent“

„ehrlich! redegewandt, tatkräftig, schwäbisch sprechend, bescheiden wie es sich für Schwaben gehört! Bürgernah, nicht abgehoben.“

„Das, was für jeden Politiker selbstverständlich sein sollte: das Wohl der Bürger und der Stadt bei jeder Entscheidung als oberste Priorität ansehen, nicht den eigenen Profit oder die nächste Wahl, auch wenn es solche Politiker wohl nicht gibt.“

„Er sollte möglichst die Eigenschaften mitbringen die unser Altbürgermeister Manfred Rommel hatte.“



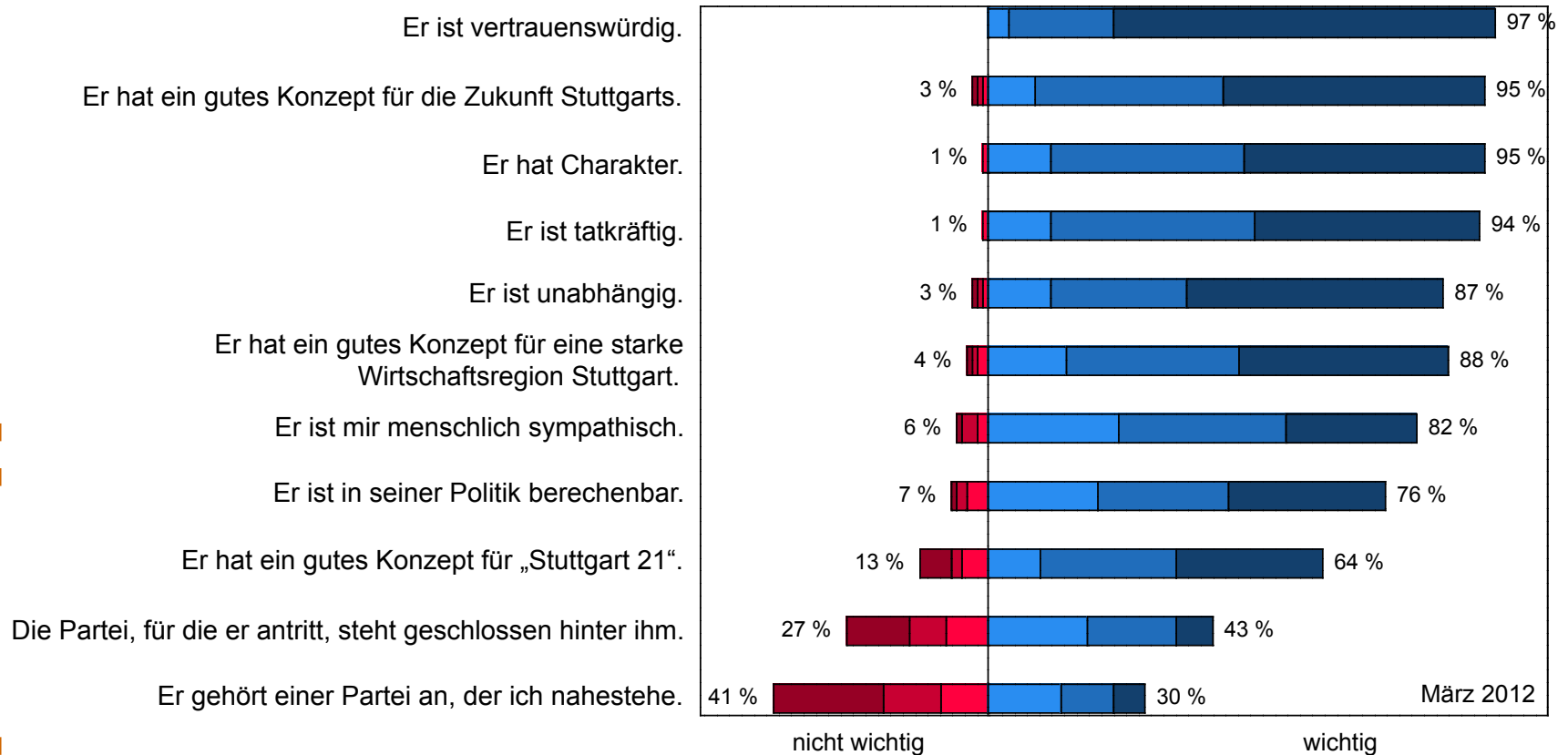
# Eigenschaften des „idealen Oberbürgermeisters“

## Fortsetzung der Beispiele:

„Gut in Kommunikation; Überblick in wirtschaftlichen Dingen; Die lokale Wirtschaft maximal fördern und halten, ohne die Bürger zu vergessen. Die begonnene Kinderfreundlichkeit verfolgen, soziale Einrichtungen weiter im Blick behalten und fördern. Dabei die Stadtkasse schonen. Infrastruktur (S 21) zum Wohle der Stadt begleiten (auch kritisch). Ein Ohr für Bürgersorgen haben und diese ernst nehmen und Lösungen suchen. Selbstverständlich Akzeptanz bei den Bürgermeister-Kollegen und beim Gemeinderat und dem Ministerpräsidenten finden. Und natürlich "repräsentatives Aushängeschild" für die Stadt sein. Kurz und gut, wir brauchen einen **Superman**.“

# Eigenschaften des „idealen Oberbürgermeisters“

Frage: Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Eigenschaften bei einem idealen Oberbürgermeister für Stuttgart? (Bitte stufen Sie Ihre Meinung wieder auf der 7-Punkte-Skala ab.)



Die zu 100 Prozent fehlenden Prozente entfallen auf die Mittelkategorie „teils/teils“.

# Eigenschaften des „idealen Oberbürgermeisters“

Die fünf wichtigsten Eigenschaften pro Anhängerschaft bzw. Personen ohne Parteineigung.



**keine  
Parteineigung**

1. Er ist vertrauenswürdig.

1. Er ist vertrauenswürdig.

1. Er ist vertrauenswürdig.

1. Er ist vertrauenswürdig.

2. Er hat ein gutes  
Wirtschaftskonzept.

2. Er hat Charakter.

2. Er hat Charakter.

2. Er ist tatkräftig.

3. Er hat ein gutes  
Konzept für die Zukunft  
Stuttgarts.

2. Er hat ein gutes  
Konzept für die Zukunft  
Stuttgarts.

2. Er hat ein gutes  
Konzept für die Zukunft  
Stuttgarts.

2. Er hat ein gutes  
Konzept für die Zukunft  
Stuttgarts.

4. Er hat Charakter.

4. Er ist unabhängig.

4. Er ist tatkräftig.

4. Er hat Charakter.

5. Er ist tatkräftig.

5. Er ist tatkräftig.

5. Er ist unabhängig.

5. Er ist unabhängig.

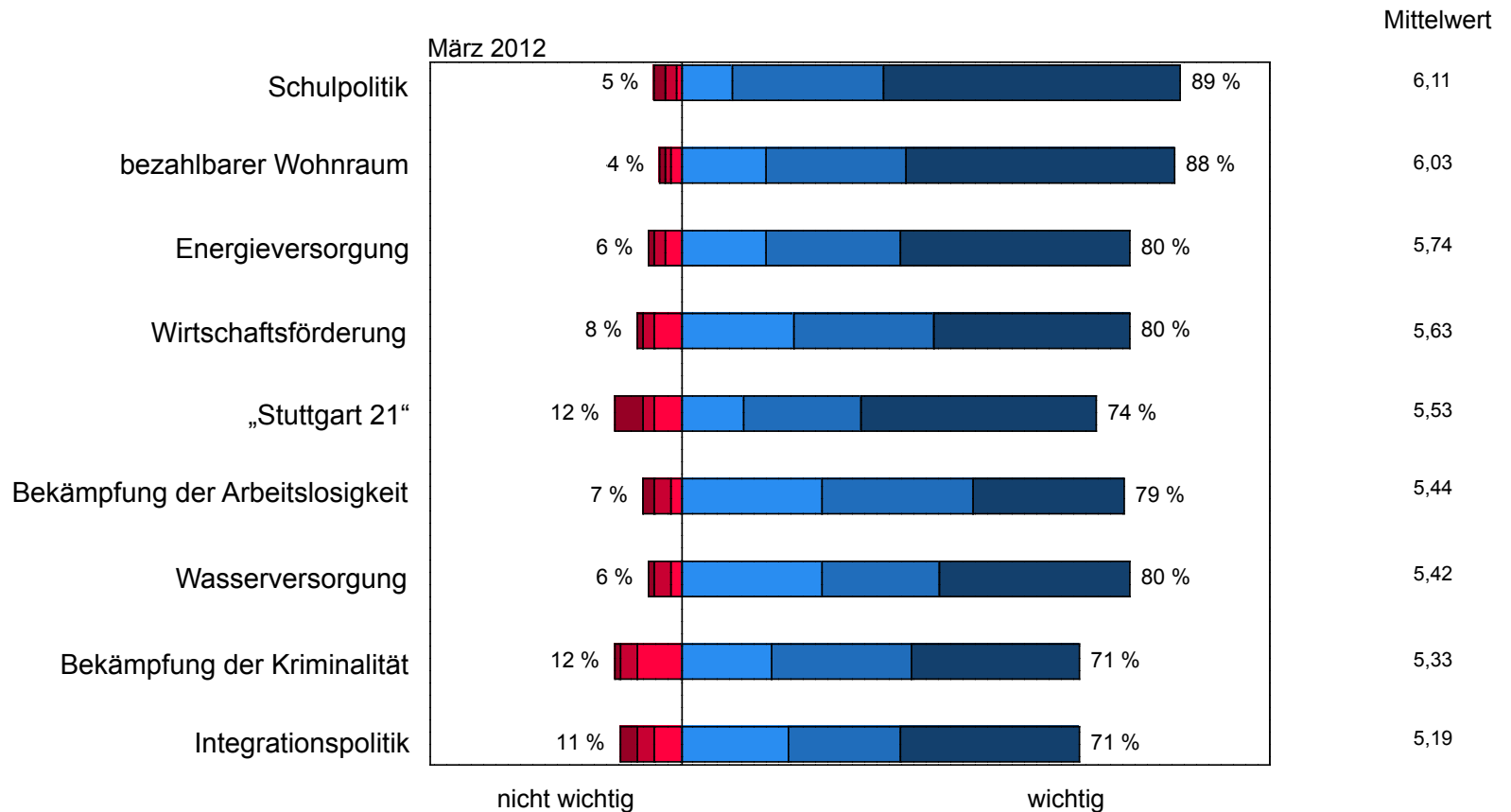
Themen und allgemeine  
Stimmung

drei



# Themen für den neuen Oberbürgermeister

Frage: Wie wichtig ist es Ihnen, dass der neue Oberbürgermeister diesen Themen besondere Aufmerksamkeit schenkt? (Bitte stufen Sie Ihre Meinung wieder auf der 7-Punkte-Skala ab.)



# Themen für den neuen Oberbürgermeister

Die fünf wichtigsten Themen pro Anhängerschaft bzw. Personen ohne Parteineigung.



**keine  
Parteineigung**

1. Wirtschaftsförderung

1. Schulpolitik

1. Schulpolitik

1. Schulpolitik

2. Schulpolitik

2. Bezahlbarer Wohnraum

2. Bezahlbarer Wohnraum

2. Bezahlbarer Wohnraum

3. „Stuttgart 21“

3. Energieversorgung

3. Energieversorgung

3. Energieversorgung

4. Bezahlbarer Wohnraum

4. „Stuttgart 21“

4. Bekämpfung der  
Arbeitslosigkeit

4. Wirtschaftsförderung

4. Bekämpfung von  
Kriminalität

5. Wasserversorgung

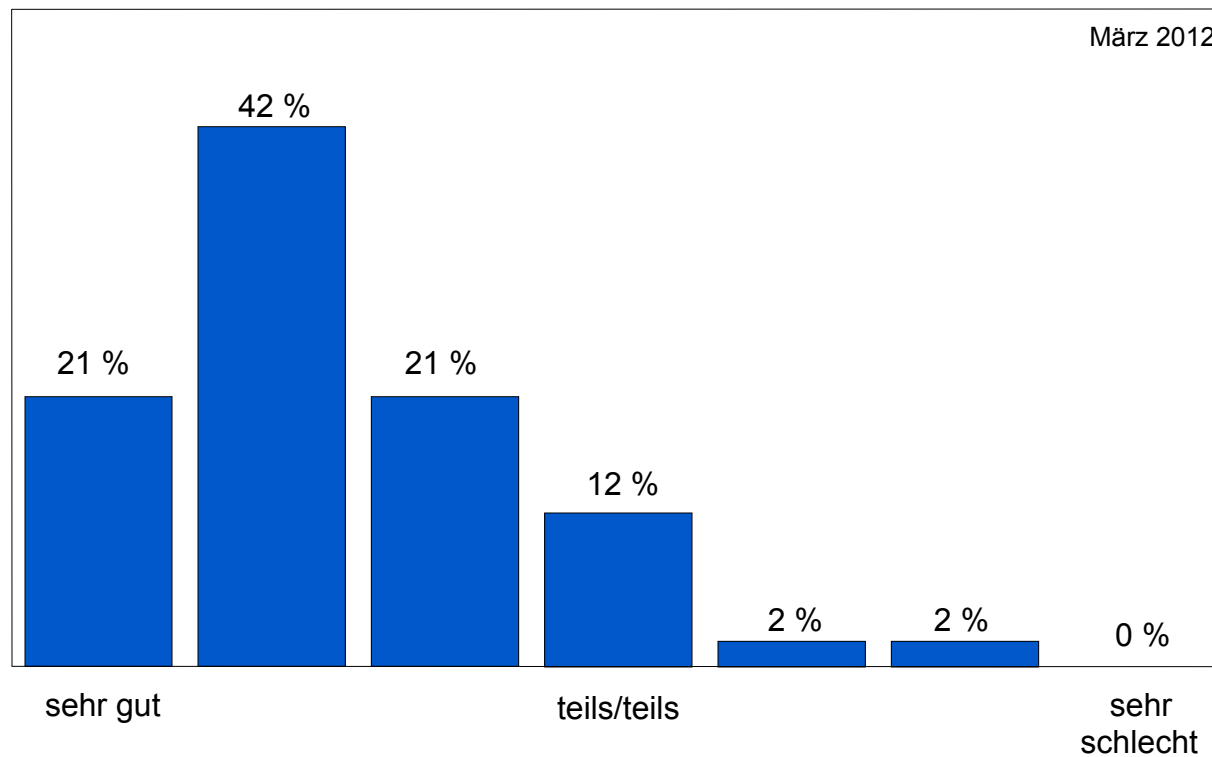
5. Wasserversorgung

5. Bekämpfung von  
Kriminalität



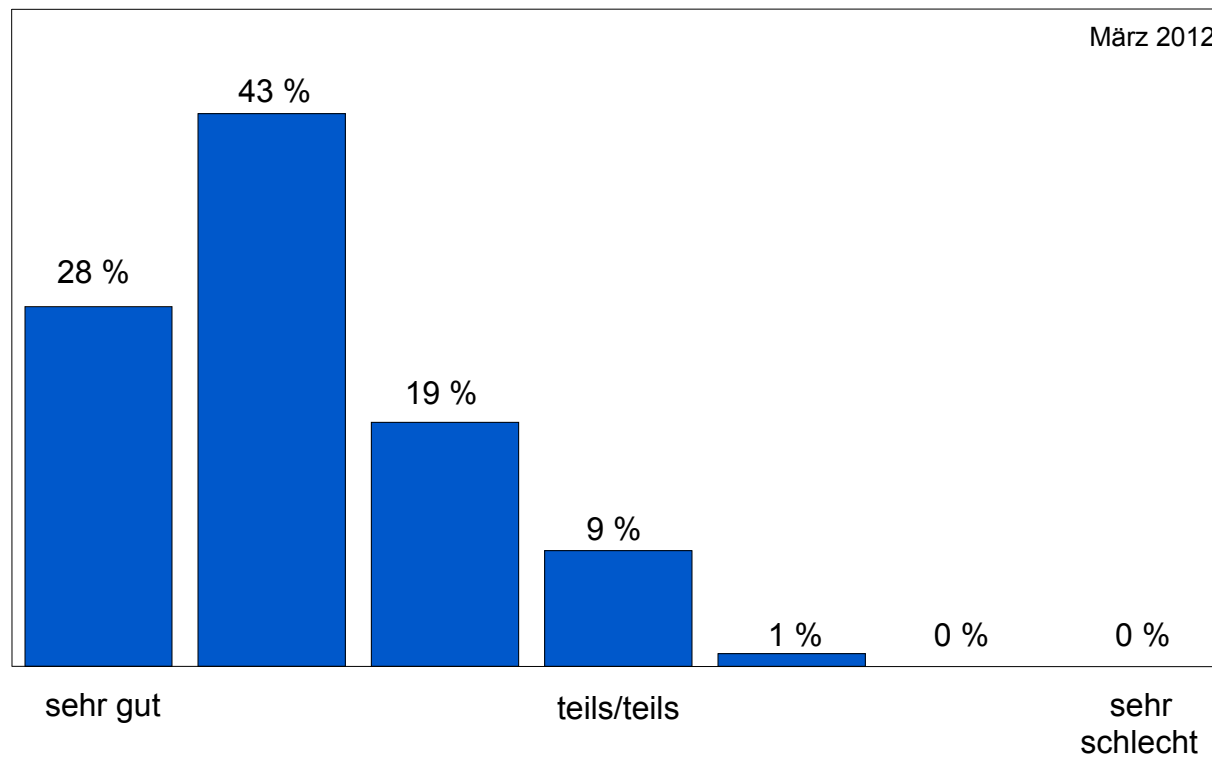
# Lebensqualität Stuttgarts wird sehr positiv eingeschätzt

Frage: Alles in allem: Wie beurteilen Sie die Lebensqualität in Stuttgart?  
Bitte stufen Sie Ihre Antwort auf der folgenden 7-Punkte-Skala von 'sehr schlecht' bis 'sehr gut' ein.



# Wirtschaftslage Stuttgarts wird sehr positiv eingeschätzt

Frage: Und wie beurteilen Sie die Wirtschaftslage in Stuttgart?  
Bitte stufen Sie Ihre Antwort auf der folgenden 7-Punkte-Skala von 'sehr schlecht' bis 'sehr gut' ein.



Methode

vier



## Methode

Teil 1: März 2012  
Die Ausgangslage

Teil 2: Sommer 2012  
Beginn der „heißen Phase“

Teil 3: Oktober 2012  
Stuttgart vor der OB-Wahl

- **Teil 1** der Befragung fand statt vom 3.3.2012 bis zum 9.3.2012.
- Befragt wurde ein Querschnitt der wahlberechtigten Bevölkerung in **Stuttgart**. Die Befragten wurden bereits vor über einem Jahr „rekrutiert“ – also unabhängig von der OB-Wahl. Nur diese Menschen konnten an der „geschlossenen“ Online-Umfrage teilnehmen. So können „Umfrage-Mobilisierungen“ durch verschiedene Lager vollständig ausgeschlossen werden.
- Von den 620 Befragten haben **283** Wahlberechtigte den Fragebogen ausgefüllt (46% Rücklaufquote).
- Die Befragten decken alle Bevölkerungsgruppen ab. Die Teilnehmer sind zwischen 18 und 85 Jahren alt; das Durchschnittsalter liegt bei 44,3 Jahren. 52 Prozent sind Frauen, 48 Prozent sind Männer. Die Anhänger sämtlicher Parteien sind ebenso vertreten wie Menschen ohne Parteineigung. Die Teilnehmer stammen aus allen Bildungsgruppen. **Aber:** Menschen mit hoher formaler Schulbildung haben an der Befragung überdurchschnittlich oft teilgenommen; dementsprechend hoch ist das Interesse an Politik.

## Ansprechpartner

Prof. Dr. Frank Brettschneider

Universität Hohenheim  
Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft  
Fruwirthstraße 46  
70599 Stuttgart

Tel. 0711-459-24030

[frank.brettschneider@uni-hohenheim.de](mailto:frank.brettschneider@uni-hohenheim.de)  
[www.uni-hohenheim.de/komm/](http://www.uni-hohenheim.de/komm/)

